



Statistischer Bericht



Insolvenzverfahren im Freistaat Sachsen

4. Quartal 2011 und Jahr 2011

D III 1 – vj 4/11

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Abbildungen	
Abb. 1 Insolvenzverfahren im 4. Quartal, Jahr 2010 und 2011 nach Art des Schuldners und Direktionsbezirken	4
Abb. 2 Insolvenzverfahren 2001 bis 2011 nach Art des Schuldners und voraussichtlichen Forderungen	5
Abb. 3 Insolvenzverfahren 2011 nach Art des Schuldners und Größenklassen der voraussichtlichen Forderungen	5
Abb. 4 Unternehmensinsolvenzverfahren im Jahr 2010 und 2011 in den am stärksten besetzten Wirtschaftsbereichen	6
Abb. 5 Unternehmensinsolvenzverfahren 2010 und 2011 nach Rechtsformen	6
Abb. 6 Veränderung der Zahl der Unternehmensinsolvenzverfahren in Sachsen 2011 gegenüber dem Vorjahr nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	7
Abb. 7 Veränderung der Zahl der Verbraucherinsolvenzverfahren in Sachsen 2011 gegenüber dem Vorjahr nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	7
Tabellen	
1. Insolvenzverfahren - Übersicht seit 1991	8
2. Insolvenzverfahren im 4. Quartal 2010 und 2011 nach ausgewählten Merkmalen	10
3. Insolvenzverfahren im 4. Quartal 2011 nach Größenklassen der voraussichtlichen Forderungen, Art des Schuldners und Art des Verfahrens	11
4. Unternehmensinsolvenzverfahren im 4. Quartal 2010 und 2011 nach Wirtschaftsbereichen und Art des Verfahrens	12
5. Insolvenzverfahren im 4. Quartal 2010 und 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Art des Verfahrens und voraussichtlichen Forderungen	14
6. Unternehmensinsolvenzverfahren im 4. Quartal 2010 und 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Rechtsformen	15
7. Unternehmensinsolvenzverfahren im 4. Quartal 2010 und 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Wirtschaftsbereichen und voraussichtlichen Forderungen	16
8. Insolvenzverfahren der übrigen Schuldner im 4. Quartal 2010 und 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Art des Verfahrens, Art des Schuldners und voraussichtlichen Forderungen	18
9. Insolvenzverfahren im Jahr 2010 und 2011 nach ausgewählten Merkmalen	20
10. Insolvenzverfahren im Jahr 2011 nach Größenklassen der voraussichtlichen Forderungen, Art des Schuldners und Art des Verfahrens	21
11. Unternehmensinsolvenzverfahren im Jahr 2010 und 2011 nach Wirtschaftsbereichen und Art des Verfahrens	22
12. Insolvenzverfahren im Jahr 2010 und 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Art des Verfahrens und voraussichtlichen Forderungen	24

	Seite
13. Unternehmensinsolvenzverfahren im Jahr 2010 und 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Rechtsformen	25
14. Unternehmensinsolvenzverfahren im Jahr 2010 und 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Wirtschaftsbereichen und voraussichtlichen Forderungen	26
15. Insolvenzverfahren der übrigen Schuldner im Jahr 2010 und 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Art des Verfahrens, Art des Schuldners und voraussichtlichen Forderungen	28

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Seit dem 1. Januar 1999 gilt bundesweit die Insolvenzordnung (InsO) vom 5. Oktober 1994 (BGBl. I S. 2866), zuletzt geändert durch Artikel 8 Absatz 7 des Gesetzes vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2355, 2387). Damit wurden die Gesamtvollstreckungsordnung (neue Länder und Berlin-Ost) sowie die Konkurs- und die Vergleichsordnung (früheres Bundesgebiet) durch ein für ganz Deutschland einheitliches Insolvenzrecht abgelöst. Die Rechtsgrundlage für die Statistik der Insolvenzverfahren bildet § 39 des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz (EGGVG) in der bereinigten Fassung (BGBl. III/300-1), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2009 I S. 2449), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246, 2249). Der § 39 des EGGVG wurde mit dem Zweiten Gesetz zur Änderung des EGGVG vom 15. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2398) angefügt.

Erläuterungen

Die Insolvenzstatistik liefert monatliche Informationen über die Zahl der Insolvenzverfahren von Unternehmen, Verbrauchern, ehemals selbstständig Tätigen, anderen natürlichen Personen (wie z. B. persönlich haftende Gesellschafter größerer Unternehmen) und Nachlässen sowie über die Höhe der voraussichtlichen Forderungen. Bei der Insolvenz eines Unternehmens wird zusätzlich der Eröffnungsgrund, der Wirtschaftszweig, die Rechtsform, das Gründungsjahr, die Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer zum Zeitpunkt der Antragstellung sowie die Anordnung von Eigenverwaltung erfragt. Darüberhinaus wird zwei Jahre nach dem Eröffnungsjahr bei allen eröffneten Insolvenzverfahren untersucht, in welcher Weise das Verfahren zu Ende geführt und welches finanzielle Ergebnis erzielt wurde. Die Zahl der Insolvenzverfahren umfasst alle im Berichtszeitraum durch Gerichtsentscheid eröffneten bzw. mangels Masse abgewiesenen Verfahren sowie die Verbraucherinsolvenzen, bei denen der vorgelegte Schuldenbereinigungsplan angenommen wurde.

Die Amtsgerichte Chemnitz, Dresden und Leipzig sind verpflichtet Insolvenzverfahren zu melden, sobald der Beschluss über die Eröffnung oder die Abweisung mangels Masse ergangen ist bzw. bei Annahme eines Schuldenbereinigungsplanes im Falle eines Verbraucherinsolvenzverfahrens.

Aufgabe der Insolvenzstatistik ist es, über die Situation von überschuldeten oder zahlungsunfähigen Schuldern, deren Fälle vor Gericht verhandelt werden, zu berichten und den volkswirtschaftlichen Schaden zu beschreiben. Darüber hinaus wird die Insolvenzstatistik dazu herangezogen, die Effizienz des Insolvenzrechts zu bewerten.

Allgemeiner Eröffnungsgrund für ein *Insolvenzverfahren* ist die Zahlungsunfähigkeit, bei Antrag des Schuldners auch

die drohende Zahlungsunfähigkeit sowie bei einer juristischen Person die Überschuldung (vgl. §§ 16 bis 19 InsO). Das Insolvenzverfahren dient dazu, die Gläubiger eines Schuldners gemeinschaftlich zu befriedigen, indem das Vermögen des Schuldners verwertet und der Erlös verteilt oder in einem Insolvenzplan eine abweichende Regelung insbesondere zum Erhalt des Unternehmens getroffen wird. Dem redlichen Schuldner wird Gelegenheit gegeben, sich von seinen restlichen Verbindlichkeiten zu befreien (vgl. § 1 InsO). Ein Insolvenzverfahren kann über das Vermögen jeder natürlichen und jeder juristischen Person eröffnet werden, weiterhin über das Vermögen einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (z. B. OHG, GbR) sowie über einen Nachlass und über das Gesamtgut einer Gütergemeinschaft (vgl. § 11 InsO).

Die Verfahren werden unterschieden in:

Regelinsolvenzverfahren finden Anwendung bei

- Unternehmen (einschließlich Kleingewerbe),
- Nachlassangelegenheiten,
- natürlichen Personen, die u. a. als Gesellschafter bei einem größeren Unternehmen beteiligt sind,
- Personen, die eine selbstständige Tätigkeit ausgeübt haben und deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar (mehr als 19 Gläubiger und Verbindlichkeiten aus Arbeitsverhältnissen) sind.

Verbraucherinsolvenzverfahren stellen ein vereinfachtes Insolvenzverfahren dar, das gilt für

- Verbraucher (bis Dezember 2001 auch für Kleingewerbetreibende) und
- ehemals selbstständig Tätige, deren Vermögensverhältnisse überschaubar (weniger als 20 Gläubiger und keine Verbindlichkeiten aus einem Arbeitsverhältnis) sind.

Zu den *eröffneten Insolvenzverfahren* zählen die Verfahren, die durch einen Beschluss des Gerichtes eröffnet wurden (Eröffnungsbeschluss; vgl. § 27 InsO). Ein Verfahren wird eröffnet, wenn das Vermögen des Schuldners ausreicht, um die Verfahrenskosten zu begleichen oder wenn ein entsprechender Geldbetrag vorgeschossen wird. *Mangels Masse abgewiesene Insolvenzverfahren* sind Verfahren, bei denen das Vermögen des Schuldners voraussichtlich nicht ausreichen wird, um die Kosten des Verfahrens zu decken (vgl. § 26 InsO). Für natürliche Personen gilt ab Dezember 2001, dass sie sich die Verfahrenskosten stunden lassen können.

Schuldenbereinigungsplan: Dieser Plan enthält alle Regelungen für eine angemessene Schuldenbereinigung im Rahmen des Verbraucherinsolvenzverfahrens. Er hat die Wirkung eines Vergleichs. Hat kein Gläubiger Einwendungen bzw. wird eine Ablehnung durch Zustimmung des Gerichts ersetzt, gilt der Schuldenbereinigungsplan als angenommen (Beschluss des Insolvenzgerichts; vgl. §§ 305, 308, 309 InsO).

Als *voraussichtliche Forderungen* wird die Summe der Gläubigerforderungen erfasst, die bei Regel- und Verbraucherinsolvenzen zum Zeitpunkt der Antragstellung vorliegt.

Methodische Hinweise

Zum 1. Dezember 2001 ist eine Novellierung zur Insolvenzordnung in Kraft getreten. Danach dürfen ehemalige Unternehmer, die vorher schon mit Ihrem Unternehmen insolvent geworden sind, mit dem Ziel der Restschuldbefreiung die erneute Aufnahme des früheren Insolvenzverfahrens beantragen. Diese ehemals selbstständig Tätigen werden ab 2002 den übrigen Schuldnern zugerechnet, da es ansonsten bei einer Zuordnung zu den Unternehmensinsolvenzen zu Doppelerfassungen käme.

Bei natürlichen Personen und Einzelunternehmern, welche die Verfahrenskosten nicht aufbringen konnten, wurde nach altem Recht kein Insolvenzverfahren eröffnet; nach der Gesetzesänderung können die Verfahrenskosten gestundet werden. Diese Stundungsmöglichkeit hat zu mehr Insolvenzverfahren geführt.

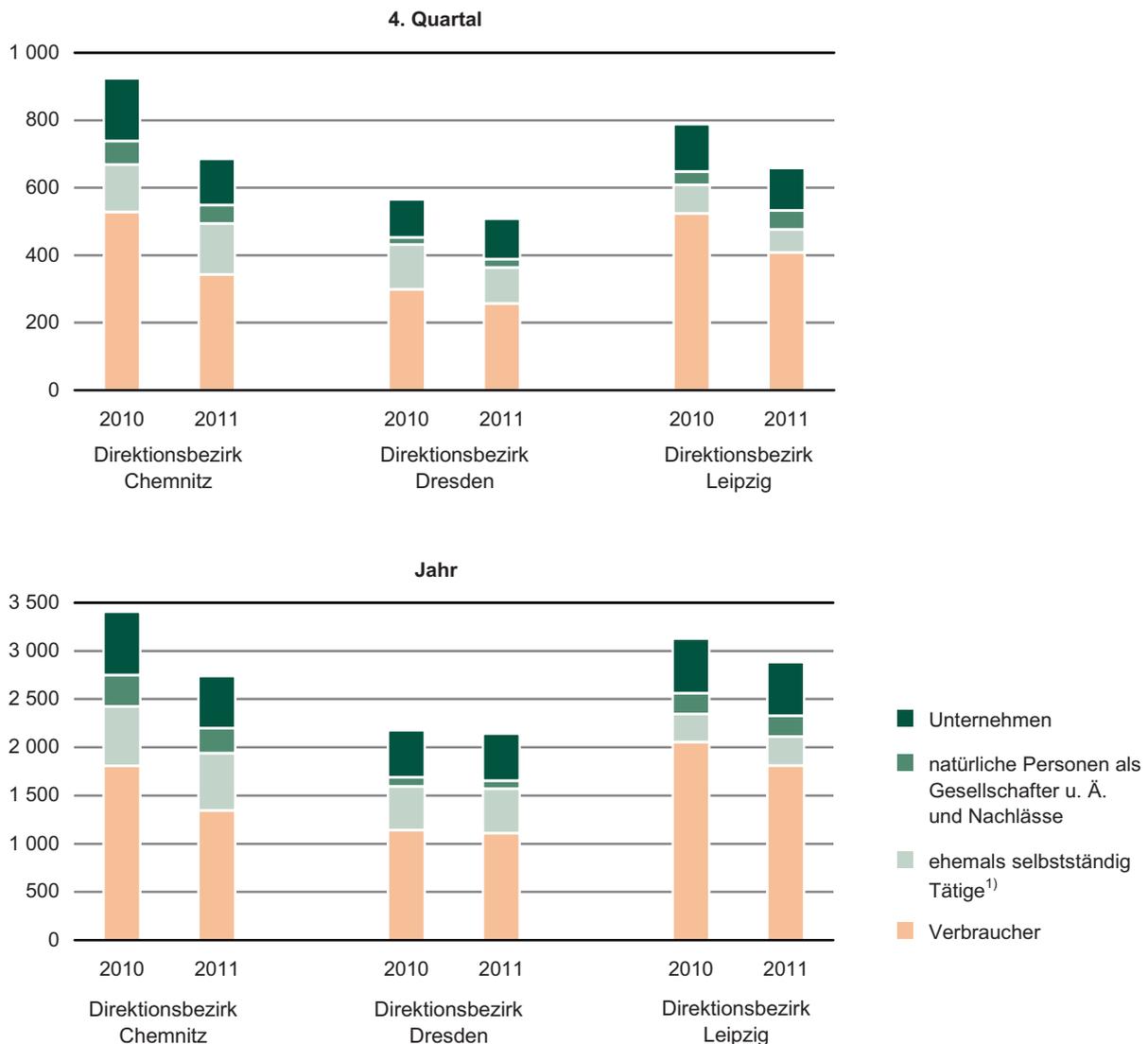
Die Verkürzung der „Wohlverhaltensphase“ zur Erlangung der Restschuldbefreiung von sieben auf sechs Jahre dürfte ebenfalls zu höheren Insolvenzzahlen geführt haben.

Die übrigen Schuldner gliedern sich in

- natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä.,
- ehemals selbstständig Tätige mit Regelinsolvenzverfahren,
- ehemals selbstständig Tätige mit Verbraucherinsolvenzverfahren,
- Verbraucher und
- Nachlässe.

Alle Ergebnisse und Darstellungen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen beziehen sich auf den Gebietsstand 1. Januar 2011. Bei der Addition der Angaben in den Tabellen kann es durch Runden der Zahlen zu Abweichungen in den Summen kommen.

Abb. 1 Insolvenzverfahren im 4. Quartal, Jahr 2010 und 2011 nach Art des Schuldners und Direktionsbezirken



1) die ein Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren durchlaufen

Abb. 2 Insolvenzverfahren 2001 bis 2011 nach Art des Schuldners und voraussichtlichen Forderungen

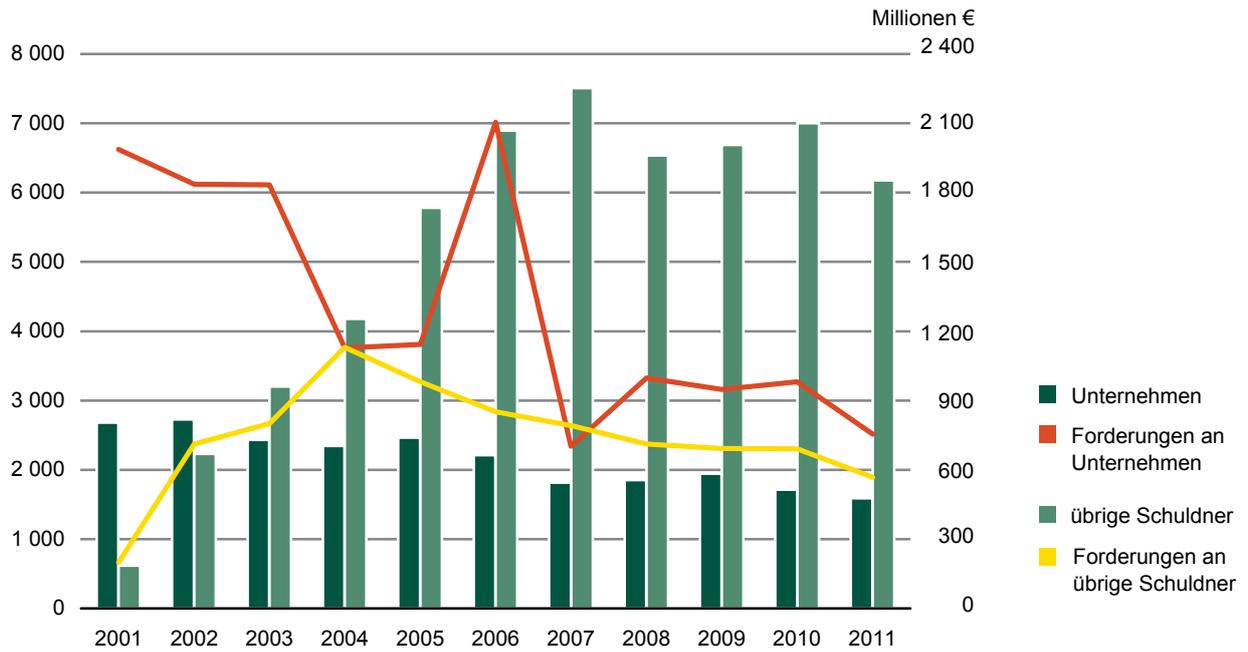


Abb. 3 Insolvenzverfahren 2011 nach Art des Schuldners und Größenklassen der voraussichtlichen Forderungen

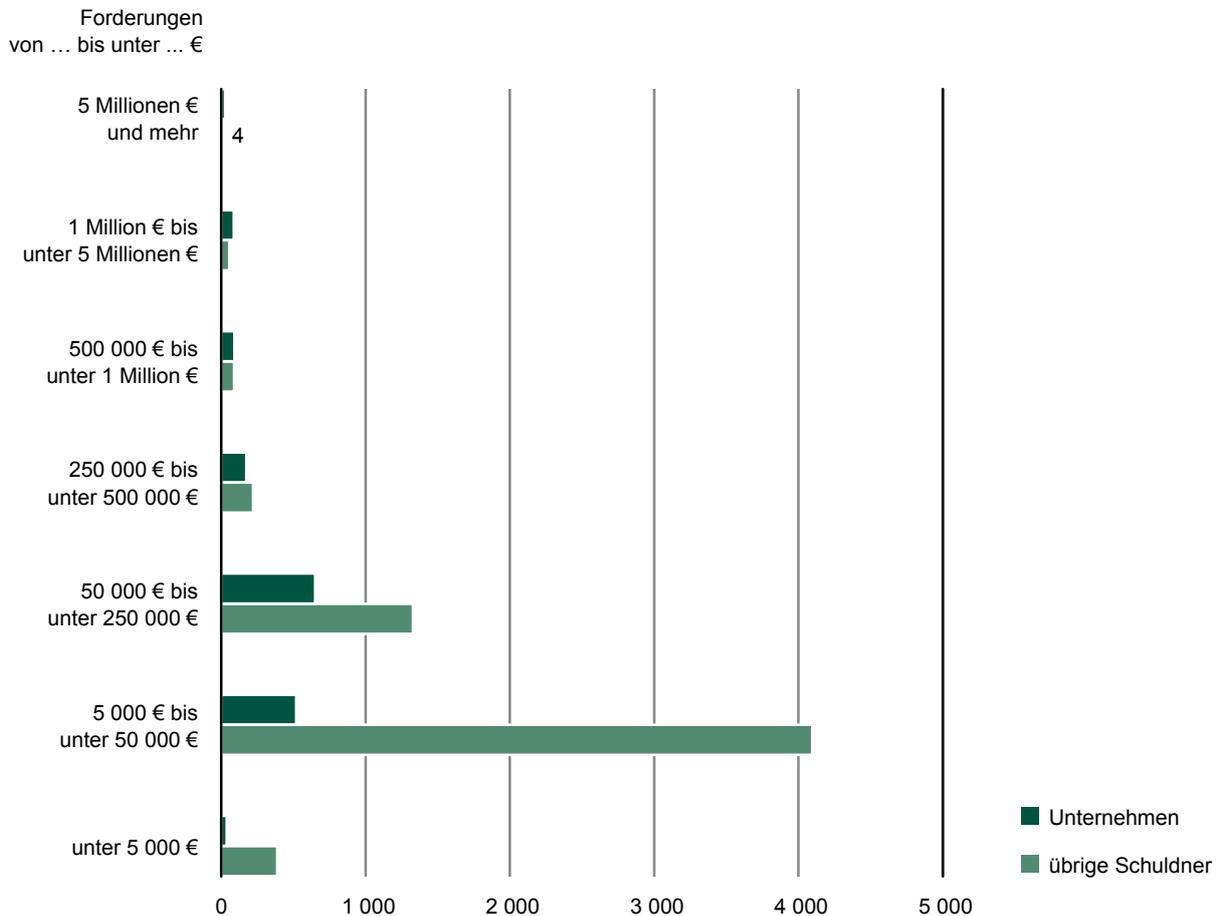
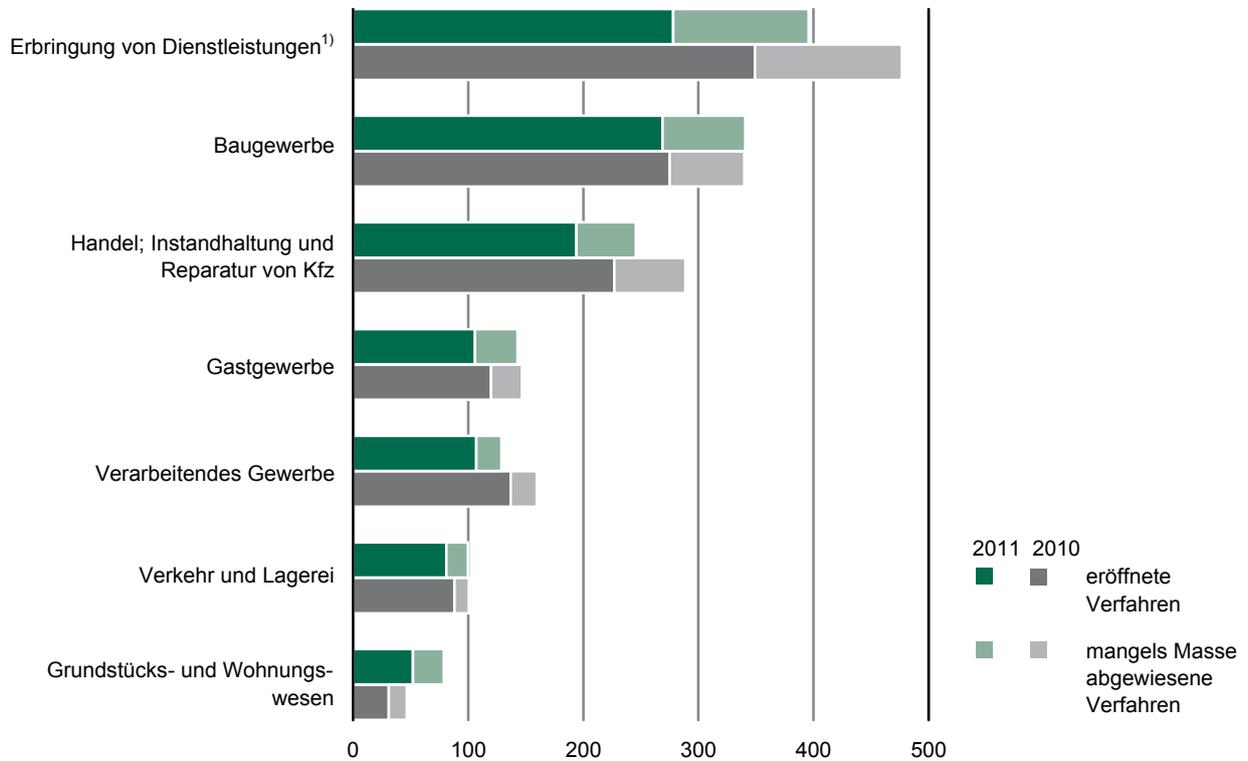


Abb. 4 Unternehmensinsolvenzverfahren 2010 und 2011 in den am stärksten besetzten Wirtschaftsbereichen



1) Verfahren der Bereiche K (Finanz- und Versicherungsdienstleistungen), M (freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen) N (sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen) und S (sonstige Dienstleistungen)

Abb. 5 Unternehmensinsolvenzverfahren 2010 und 2011 nach Rechtsformen in Prozent

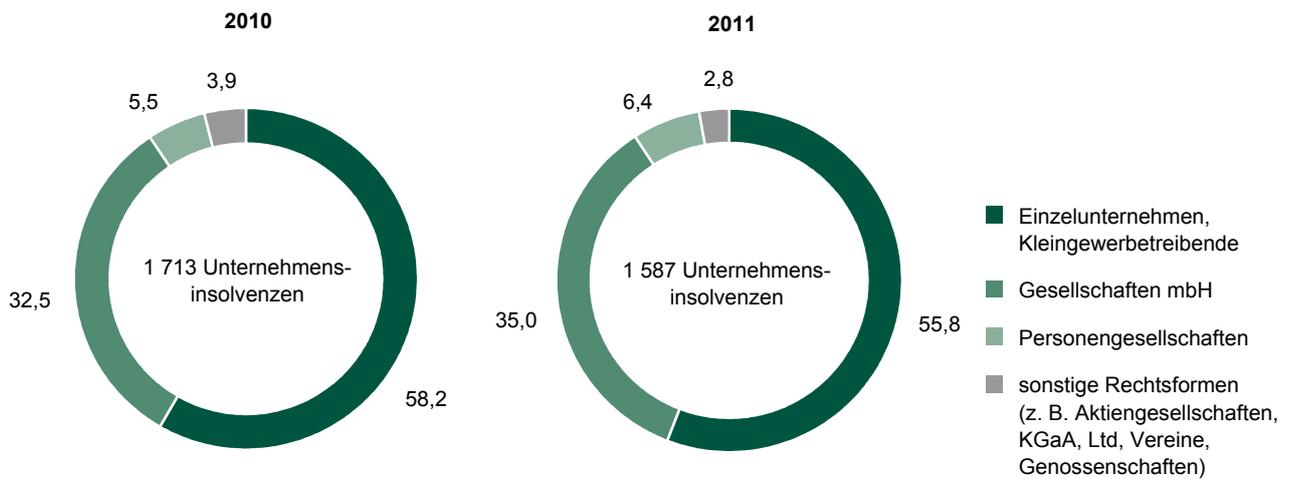


Abb. 6 Veränderung der Zahl der Unternehmensinsolvenzverfahren in Sachsen 2011 gegenüber dem Vorjahr nach Kreisfreien Städten und Landkreisen
Gebietsstand: 1. Januar 2011

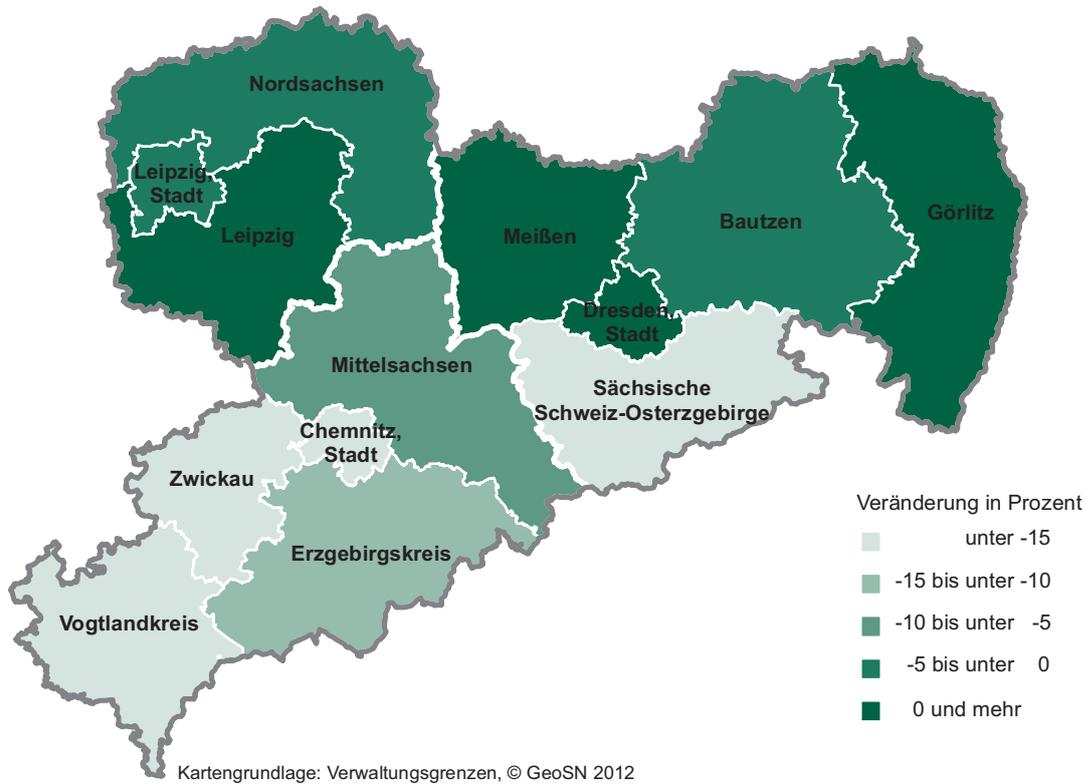


Abb. 7 Veränderung der Zahl der Verbraucherinsolvenzverfahren¹⁾ in Sachsen 2011 gegenüber dem Vorjahr nach Kreisfreien Städten und Landkreisen
Gebietsstand: 1. Januar 2011



1. Insolvenzverfahren - Übersicht seit 1991

Zeitraum	Insolvenzen						Unter		
	ins-gesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgewiesene Verfahren	Schuldenbereinigungsplan	voraussichtliche Forderungen in Millionen €	ins-gesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	eröffnete Verfahren
1991	89	x	67	22	x	401,2	86	x	67
1992	356	300,0	160	196	x	462,3	311	261,6	154
1993	844	137,1	372	472	x	1 528,8	656	110,9	343
1994	1 495	77,1	545	950	x	1 146,5	1 047	59,6	431
1995	2 185	46,2	694	1 491	x	1 533,7	1 836	75,4	629
1996	2 481	13,5	758	1 723	x	2 179,8	2 361	28,6	742
1997	2 783	12,2	744	2 039	x	1 831,0	2 630	11,4	729
1998	2 904	4,3	778	2 126	x	2 046,7	2 765	5,1	767
1999	2 974	2,4	941	2 033	-	1 606,9	2 488	-10,0	868
2000	3 050	2,6	1 254	1 780	16	2 357,4	2 541	2,1	1 073
2001	3 301	8,2	1 402	1 855	44	2 049,5	2 682	5,5	1 144
2002	4 957	50,2	3 286	1 654	17	2 388,8	2 727	1,7	1 475
2003	5 629	13,6	4 134	1 467	28	2 469,4	2 430	-10,9	1 365
2004	6 523	15,9	4 859	1 617	47	2 116,7	2 344	-3,5	1 366
2005	8 244	26,4	6 607	1 580	57	1 990,2	2 465	5,2	1 531
2006	9 106	10,5	7 906	1 160	40	2 770,8	2 212	-10,3	1 557
2007	9 323	2,4	8 300	988	35	1 399,9	1 815	-17,9	1 319
2008	8 384	-10,1	7 385	956	43	1 602,5	1 850	1,9	1 396
2009	8 631	2,9	7 477	1 125	29	1 538,4	1 942	5,0	1 510
2010	8 712	0,9	7 713	978	21	1 566,4	1 713	-11,8	1 352
1. Quartal	2 153	5,5	1 857	287	9	389,0	430	-12,1	326
2. Quartal	2 109	-0,1	1 882	223	4	422,6	412	-12,9	326
1. Halbjahr	4 262	2,7	3 739	510	13	811,6	842	-12,5	652
3. Quartal	2 173	-9,6	1 928	241	4	455,7	433	-17,2	349
4. Quartal	2 277	9,6	2 046	227	4	299,1	438	-4,2	351
2. Halbjahr	4 450	-0,7	3 974	468	8	754,8	871	-11,1	700
2011	7 764	-10,9	6 742	1 000	22	1 239,0	1 587	-7,4	1 206
Januar	709	4,9	617	89	3	71,5	98	-22,8	70
Februar	612	-13,9	512	99	1	75,9	113	-28,0	81
März	725	-5,4	635	90	-	150,8	162	11,0	128
1. Quartal	2 046	-5,0	1 764	278	4	298,2	373	-13,3	279
April	618	-15,5	548	68	2	120,1	135	-4,3	111
Mai	704	4,3	608	96	-	70,9	146	12,3	106
Juni	644	-8,4	556	85	3	150,4	133	-5,7	104
2. Quartal	1 966	-6,8	1 712	249	5	341,3	414	0,5	321
1. Halbjahr	4 012	-5,9	3 476	527	9	639,5	787	-6,5	600
Juli	592	-16,0	515	76	1	77,3	131	-2,2	101
August	685	-7,3	591	93	1	72,1	147	-6,4	106
September	624	-14,4	553	65	6	160,5	139	-2,1	110
3. Quartal	1 901	-12,5	1 659	234	8	309,9	417	-3,7	317
Oktober	495	-27,3	423	70	2	117,6	99	-34,4	68
November	683	-14,2	604	78	1	77,9	154	7,7	126
Dezember	673	-15,9	580	91	2	94,1	130	-9,7	95
4. Quartal	1 851	-18,7	1 607	239	5	289,6	383	-12,6	289
2. Halbjahr	3 752	-15,7	3 266	473	13	599,5	800	-8,2	606

1) 1999 bis 2001: einschließlich Verbraucherinsolvenzverfahren für Kleingewerbetreibende

nehmen ¹⁾			Übrige Schuldner						Zeitraum
mangels Masse abgewiesene Verfahren	Schuldenbereinigungsplan	voraussichtliche Forderungen in Millionen €	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgewiesene Verfahren	Schuldenbereinigungsplan	voraussichtliche Forderungen in Millionen €	
19	x	401,2	3	x	-	3	x	0,0	1991
157	x	456,8	45	x	6	39	x	5,5	1992
313	x	1 501,1	188	317,8	29	159	x	27,7	1993
616	x	1 037,7	448	138,3	114	334	x	108,8	1994
1 207	x	1 443,6	349	-22,1	65	284	x	90,1	1995
1 619	x	2 159,1	120	-65,6	16	104	x	20,7	1996
1 901	x	1 819,4	153	27,5	15	138	x	11,6	1997
1 998	x	2 008,1	139	-9,2	11	128	x	38,6	1998
1 620	-	1 535,8	486	249,6	73	413	-	71,1	1999
1 465	3	2 223,5	509	4,7	181	315	13	133,9	2000
1 531	7	1 862,3	619	21,6	258	324	37	187,1	2001
1 252	x	1 721,3	2 230	260,3	1 811	402	17	667,5	2002
1 065	x	1 718,8	3 199	43,5	2 769	402	28	750,6	2003
978	x	1 057,3	4 179	30,6	3 493	639	47	1 059,3	2004
934	x	1 070,7	5 779	38,3	5 076	646	57	919,4	2005
655	x	1 973,1	6 894	19,3	6 349	505	40	797,7	2006
496	x	657,6	7 508	8,9	6 981	492	35	742,3	2007
454	x	935,0	6 534	-13,0	5 989	502	43	667,5	2008
432	x	889,1	6 689	2,4	5 967	693	29	649,3	2009
361	x	919,3	6 999	4,6	6 361	617	21	647,1	2010
104	x	228,9	1 723	11,1	1 531	183	9	160,1	1. Quartal
86	x	283,5	1 697	3,6	1 556	137	4	139,1	2. Quartal
190	x	512,4	3 420	7,2	3 087	320	13	299,2	1. Halbjahr
84	x	284,4	1 740	-7,4	1 579	157	4	171,3	3. Quartal
87	x	122,5	1 839	13,5	1 695	140	4	176,6	4. Quartal
171	x	406,9	3 579	2,3	3 274	297	8	347,9	2. Halbjahr
381	x	707,0	6 177	-11,7	5 536	619	22	532,0	2011
28	x	33,1	611	11,3	547	61	3	38,4	Januar
32	x	25,8	499	-9,9	431	67	1	50,1	Februar
34	x	100,1	563	-9,2	507	56	-	50,8	März
94	x	158,9	1 673	-2,9	1 485	184	4	139,3	1. Quartal
24	x	64,3	483	-18,1	437	44	2	55,8	April
40	x	28,9	558	2,4	502	56	-	42,0	Mai
29	x	108,5	511	-9,1	452	56	3	41,8	Juni
93	x	201,8	1 552	-8,5	1 391	156	5	139,6	2. Quartal
187	x	360,6	3 225	-5,7	2 876	340	9	278,8	1. Halbjahr
30	x	43,9	461	-19,3	414	46	1	33,4	Juli
41	x	34,6	538	-7,6	485	52	1	37,5	August
29	x	122,4	485	-17,4	443	36	6	38,1	September
100	x	200,9	1 484	-14,7	1 342	134	8	109,0	3. Quartal
31	x	57,9	396	-25,3	355	39	2	59,7	Oktober
28	x	33,5	529	-19,0	478	50	1	44,4	November
35	x	54,1	543	-17,2	485	56	2	40,0	Dezember
94	x	145,4	1 468	-20,2	1 318	145	5	144,1	4. Quartal
194	x	346,4	2 952	-17,5	2 660	279	13	253,1	2. Halbjahr

2. Insolvenzverfahren im 4. Quartal 2010 und 2011 nach ausgewählten Merkmalen

Art des Schuldners Rechtsform Alter der Unternehmen	2010	2011	Veränderung zum Vorjahr in %	2011			
				eröffnete Verfahren	mangels Masse abgewie- sene Verfahren	Schul- denbe- reini- gungs- plan	voraussicht- liche Forde- rungen in Millionen €
Insgesamt	2 277	1 851	-18,7	1 607	239	5	289,6
Unternehmen	438	383	-12,6	289	94	x	145,4
Rechtsform							
Einzelunternehmen, Kleingewerbetreibende	268	209	-22,0	175	34	x	44,1
Personengesellschaften	23	37	60,9	27	10	x	26,4
Offene Handelsgesellschaften	2	3	50,0	2	1	x	.
Kommanditgesellschaften (ohne GmbH & Co. KG)	2	4	100,0	3	1	x	.
GmbH & Co. KG	15	23	53,3	17	6	x	10,8
Gesellschaften bürgerlichen Rechts (GbR)	4	7	75,0	5	2	x	.
Gesellschaften mbH	127	126	-0,8	83	43	x	72,9
Aktiengesellschaften, KGaA	7	2	-71,4	2	-	x	.
Private Company Limited by Shares (Ltd)	4	4	-	-	4	x	0,2
sonstige Rechtsformen ¹⁾	9	5	-44,4	2	3	x	.
Alter der Unternehmen							
bis unter 8 Jahre alt	263	217	-17,5	155	62	x	60,8
darunter							
bis 3 Jahre alt	129	125	-3,1	91	34	x	35,5
8 und mehr Jahre alt	175	166	-5,1	134	32	x	84,6
Übrige Schuldner	1 839	1 468	-20,2	1 318	145	5	144,1
natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä. ehemals selbstständig Tätige	21	13	-38,1	12	1	x	3,9
(mit Regelinsolvenzverfahren)	249	227	-8,8	192	35	x	46,0
ehemals selbstständig Tätige (mit Verbraucherinsolvenzverfahren)	108	98	-9,3	87	11	-	48,1
Verbraucher	1 350	1 008	-25,3	998	5	5	39,8
Nachlässe	111	122	9,9	29	93	x	6,4

1) beispielsweise Vereine und Genossenschaften

3. Insolvenzverfahren im 4. Quartal 2011 nach Größenklassen der voraussichtlichen Forderungen, Art des Schuldners und Art des Verfahrens

Voraussichtliche Forderungen von ... bis unter ... €	Insgesamt		Veränderung zum Vorjahr	Art des Verfahrens						
				eröffnete Verfahren		mangels Masse abgewiesene Verfahren		Schuldenbe- reinigungsplan		
	Anzahl	%	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Insgesamt										
unter 5 000	120	6,5	22,4	60	3,7	60	25,1	-	-	
5 000 - 50 000	1 101	59,5	-21,5	984	61,2	112	46,9	5	100,0	
50 000 - 250 000	446	24,1	-20,6	395	24,6	51	21,3	-	-	
250 000 - 500 000	98	5,3	-8,4	91	5,7	7	2,9	-	-	
500 000 - 1 Million	46	2,5	-30,3	42	2,6	4	1,7	-	-	
1 Million - 5 Millionen	34	1,8	-10,5	29	1,8	5	2,1	-	-	
5 Millionen und mehr	6	0,3	100,0	6	0,4	-	-	-	-	
Insgesamt	1 851	100	-18,7	1 607	100	239	100	5	100	
Unternehmen										
unter 5 000	11	2,9	-26,7	2	0,7	9	9,6	x	x	
5 000 - 50 000	119	31,1	-9,8	73	25,3	46	48,9	x	x	
50 000 - 250 000	159	41,5	-12,6	126	43,6	33	35,1	x	x	
250 000 - 500 000	43	11,2	-10,4	41	14,2	2	2,1	x	x	
500 000 - 1 Million	25	6,5	-34,2	23	8,0	2	2,1	x	x	
1 Million - 5 Millionen	21	5,5	-	19	6,6	2	2,1	x	x	
5 Millionen und mehr	5	1,3	150,0	5	1,7	-	-	x	x	
Insgesamt	383	100	-12,6	289	100	94	100	x	x	
ehemals selbstständig Tätige¹⁾										
unter 5 000	8	2,5	33,3	2	0,7	6	13,0	-	-	
5 000 - 50 000	137	42,2	-3,5	112	40,1	25	54,3	-	-	
50 000 - 250 000	121	37,2	-19,9	110	39,4	11	23,9	-	-	
250 000 - 500 000	33	10,2	-2,9	32	11,5	1	2,2	-	-	
500 000 - 1 Million	15	4,6	-11,8	14	5,0	1	2,2	-	-	
1 Million - 5 Millionen	10	3,1	42,9	8	2,9	2	4,3	-	-	
5 Millionen und mehr	1	0,3	100,0	1	0,4	-	-	-	-	
Insgesamt	325	100	-9,0	279	100	46	100	-	-	
Verbraucher										
unter 5 000	51	5,1	10,9	51	5,1	-	-	-	-	
5 000 - 50 000	786	78,0	-26,7	777	77,9	4	80,0	5	100,0	
50 000 - 250 000	150	14,9	-26,8	150	15,0	-	-	-	-	
250 000 - 500 000	17	1,7	13,3	16	1,6	1	20,0	-	-	
500 000 - 1 Million	3	0,3	-57,1	3	0,3	-	-	-	-	
1 Million - 5 Millionen	1	0,1	-80,0	1	0,1	-	-	-	-	
5 Millionen und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Insgesamt	1 008	100	-25,3	998	100	5	100	5	100	
natürliche Personen als Gesellschafter und Nachlässe										
unter 5 000	50	37,0	61,3	5	12,2	45	47,9	x	x	
5 000 - 50 000	59	43,7	3,5	22	53,7	37	39,4	x	x	
50 000 - 250 000	16	11,9	-33,3	9	22,0	7	7,4	x	x	
250 000 - 500 000	5	3,7	-50,0	2	4,9	3	3,2	x	x	
500 000 - 1 Million	3	2,2	-25,0	2	4,9	1	1,1	x	x	
1 Million - 5 Millionen	2	1,5	-60,0	1	2,4	1	1,1	x	x	
5 Millionen und mehr	-	-	-100,0	-	-	-	-	x	x	
Insgesamt	135	100	2,3	41	100	94	100	x	x	

1) die ein Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren durchlaufen

4. Unternehmensinsolvenzverfahren im 4. Quartal 2010 und 2011 nach Wirtschaftsbereichen und Art des Verfahrens

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung	2010	2011	Art des Verfahrens	
				eröffnete Verfahren	mangels Masse abgewiesene Verfahren
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1	5	4	1
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	33	29	22	7
	darunter				
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	8	9	8	1
13	Herstellung von Textilien	3	1	1	-
14	Herstellung von Bekleidung	-	1	-	1
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	1	3	2	1
18	Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von Ton-, Bild- und Datenträgern	3	2	2	-
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	1	-	-	-
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	1	-	-	-
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1	-	-	-
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	3	8	7	1
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1	1	-	1
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	2	-	-	-
28	Maschinenbau	4	1	1	-
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	-	1	-	1
31	Herstellung von Möbeln	2	-	-	-
32	Herstellung von sonstigen Waren	1	-	-	-
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	2	2	1	1
D	Energieversorgung	-	1	1	-
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	4	2	2	-
F	Baugewerbe	91	83	70	13
41	Hochbau	18	14	13	1
42	Tiefbau	3	-	-	-
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	70	69	57	12
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	79	66	48	18
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	6	8	4	4
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	24	18	13	5
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	49	40	31	9
H	Verkehr und Lagerei	19	32	26	6
	darunter				
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	12	16	15	1
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	3	11	9	2
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	4	5	2	3
I	Gastgewerbe	47	28	20	8
55	Beherbergung	1	1	-	1
56	Gastronomie	46	27	20	7

Noch: 4. Unternehmensinsolvenzverfahren im 4. Quartal 2010 und 2011 nach Wirtschaftsbereichen und Art des Verfahrens

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung	2010	2011	Art des Verfahrens	
				eröffnete Verfahren	mangels Masse abgewiesene Verfahren
J	Information und Kommunikation	11	9	8	1
	darunter				
58	Verlagswesen	-	2	2	-
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fern-	1	1	1	-
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informations-				
	technologie	10	5	4	1
63	Informationsdienstleistungen	-	1	1	-
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungs-				
	dienstleistungen	11	11	7	4
	darunter				
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	1	2	1	1
66	mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen				
	verbundene Tätigkeiten	10	9	6	3
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	15	17	12	5
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen				
	und technischen Dienstleistungen	40	42	20	22
	darunter				
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	3	3	3	-
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und				
	Betrieben; Unternehmensberatung	11	17	5	12
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische,				
	physikalische und chemische Untersuchung	12	10	6	4
72	Forschung und Entwicklung	1	1	-	1
73	Werbung und Marktforschung	11	4	3	1
74	sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und				
	technische Tätigkeiten	2	7	3	4
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen				
	Dienstleistungen	45	30	27	3
77	Vermietung von beweglichen Sachen	2	1	1	-
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	2	2	2	-
79	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung				
	sonstiger Reservierungsdienstleistungen	4	-	-	-
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	3	-	-	-
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	13	20	17	3
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für				
	Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	21	7	7	-
P	Erziehung und Unterricht	6	2	2	-
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	7	5	4	1
	darunter				
86	Gesundheitswesen	4	3	3	-
88	Sozialwesen (ohne Heime)	3	2	1	1
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	9	8	5	3
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	20	13	11	2
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige				
	religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	4	4	2	2
95	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten				
	und Gebrauchsgütern	1	1	1	-
96	Erbringung von sonstigen überwiegend				
	persönlichen Dienstleistungen	15	8	8	-
A-N,					
P-S	Insgesamt	438	383	289	94

5. Insolvenzverfahren im 4. Quartal 2010 und 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Art des Verfahrens und voraussichtlichen Forderungen

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Insgesamt	Eröffnete Verfahren	Mangels Masse abgewiesene Verfahren	Schulden- bereinigungs- plan	Voraussichtliche Forderungen in Millionen €
2011					
Chemnitz, Stadt	145	117	28	-	14,2
Erzgebirgskreis	140	114	26	-	11,3
Mittelsachsen	116	109	7	-	74,7
Vogtlandkreis	120	110	10	-	13,9
Zwickau	164	142	22	-	33,8
Direktionsbezirk Chemnitz	685	592	93	-	147,8
Dresden, Stadt	193	180	12	1	29,5
Bautzen	105	95	10	-	13,5
Görlitz	88	76	12	-	12,5
Meißen	55	46	9	-	8,7
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	67	53	13	1	19,7
Direktionsbezirk Dresden	508	450	56	2	83,9
Leipzig, Stadt	427	363	62	2	33,3
Leipzig	127	113	13	1	16,5
Nordsachsen	104	89	15	-	8,1
Direktionsbezirk Leipzig	658	565	90	3	57,9
Sachsen	1 851	1 607	239	5	289,6
2010					
Chemnitz, Stadt	208	171	37	-	18,1
Erzgebirgskreis	171	142	29	-	18,6
Mittelsachsen	151	138	13	-	14,0
Vogtlandkreis	158	143	15	-	15,8
Zwickau	236	219	17	-	67,4
Direktionsbezirk Chemnitz	924	813	111	-	134,0
Dresden, Stadt	196	186	10	-	40,2
Bautzen	128	117	11	-	12,5
Görlitz	87	85	2	-	11,7
Meißen	100	88	12	-	15,5
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	54	49	5	-	6,9
Direktionsbezirk Dresden	565	525	40	-	86,8
Leipzig, Stadt	520	463	54	3	35,3
Leipzig	149	133	15	1	22,4
Nordsachsen	119	112	7	-	20,7
Direktionsbezirk Leipzig	788	708	76	4	78,4
Sachsen	2 277	2 046	227	4	299,1

6. Unternehmensinsolvenzverfahren im 4. Quartal 2010 und 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Rechtsformen

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Insgesamt	Darunter eröffnete Verfahren	Rechtsform					
			Einzel- unter- nehmen	Personen- gesell- schaften	Gesell- schaften mbH	Aktien- gesell- schaften, KGaA	Private Company Limited by Shares (Ltd)	Sonstige Rechts- formen ¹⁾
2011								
Chemnitz, Stadt	26	21	20	2	4	-	-	-
Erzgebirgskreis	30	24	23	1	6	-	-	-
Mittelsachsen	24	20	15	2	5	1	-	1
Vogtlandkreis	18	15	12	1	4	-	1	-
Zwickau	39	34	22	8	8	-	-	1
Direktionsbezirk Chemnitz	137	114	92	14	27	1	1	2
Dresden, Stadt	47	39	22	6	18	1	-	-
Bautzen	17	13	6	3	8	-	-	-
Görlitz	23	18	8	5	10	-	-	-
Meißen	15	9	10	1	3	-	-	1
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	18	10	8	2	7	-	-	1
Direktionsbezirk Dresden	120	89	54	17	46	1	-	2
Leipzig, Stadt	69	44	36	5	26	-	2	-
Leipzig	31	23	13	1	15	-	1	1
Nordsachsen	26	19	14	-	12	-	-	-
Direktionsbezirk Leipzig	126	86	63	6	53	-	3	1
Sachsen	383	289	209	37	126	2	4	5
2010								
Chemnitz, Stadt	52	39	37	-	9	2	1	3
Erzgebirgskreis	33	30	25	3	4	-	-	1
Mittelsachsen	35	30	28	-	7	-	-	-
Vogtlandkreis	25	15	13	3	9	-	-	-
Zwickau	41	37	28	1	12	-	-	-
Direktionsbezirk Chemnitz	186	151	131	7	41	2	1	4
Dresden, Stadt	41	36	18	-	21	1	1	-
Bautzen	16	14	11	-	5	-	-	-
Görlitz	13	12	7	1	5	-	-	-
Meißen	23	18	18	-	5	-	-	-
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	19	17	10	1	5	2	1	-
Direktionsbezirk Dresden	112	97	64	2	41	3	2	-
Leipzig, Stadt	88	64	44	10	28	1	1	4
Leipzig	29	20	15	3	11	-	-	-
Nordsachsen	23	19	14	1	6	1	-	1
Direktionsbezirk Leipzig	140	103	73	14	45	2	1	5
Sachsen	438	351	268	23	127	7	4	9

1) beispielsweise Vereine und Genossenschaften

7. Unternehmensinsolvenzverfahren im 4. Quartal 2010 und 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Wirtschaftsbereichen und voraussichtlichen Forderungen

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Insgesamt	Verarbeitendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel; Instand- haltung und Reparatur von Kfz	Verkehr und Lagerei	Gast- ge- werbe	Infor- mation und Kommuni- kation	Erbringung von Finanz- und Versi- cherungs- dienst- leistungen	Grund- stücks- und Wohnungs- wesen
		C	F	G	H	I	J	K	L
2011									
Chemnitz, Stadt	26	-	6	3	4	4	3	-	-
Erzgebirgskreis	30	4	11	3	2	5	-	1	1
Mittelsachsen	24	2	11	3	1	1	-	1	-
Vogtlandkreis	18	3	1	2	5	1	1	-	3
Zwickau	39	4	7	10	3	1	-	1	1
Direktionsbezirk Chemnitz	137	13	36	21	15	12	4	3	5
Dresden, Stadt	47	2	10	7	3	4	2	3	1
Bautzen	17	-	4	3	1	1	-	1	1
Görlitz	23	2	1	3	2	1	-	2	3
Meißen	15	2	2	2	1	1	-	-	2
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	18	3	5	5	1	-	-	-	-
Direktionsbezirk Dresden	120	9	22	20	8	7	2	6	7
Leipzig, Stadt	69	3	13	8	8	3	3	2	4
Leipzig	31	2	7	11	1	3	-	-	1
Nordsachsen	26	2	5	6	-	3	-	-	-
Direktionsbezirk Leipzig	126	7	25	25	9	9	3	2	5
Sachsen	383	29	83	66	32	28	9	11	17
2010									
Chemnitz, Stadt	52	4	14	12	-	4	1	1	-
Erzgebirgskreis	33	1	9	6	2	3	1	-	1
Mittelsachsen	35	3	7	9	4	4	1	1	2
Vogtlandkreis	25	2	5	3	2	3	-	-	1
Zwickau	41	3	9	8	3	6	-	3	-
Direktionsbezirk Chemnitz	186	13	44	38	11	20	3	5	4
Dresden, Stadt	41	5	7	6	1	2	1	2	3
Bautzen	16	1	4	2	1	3	-	-	-
Görlitz	13	-	1	3	1	1	-	-	2
Meißen	23	2	4	2	-	4	1	-	1
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	19	2	6	2	2	-	1	1	1
Direktionsbezirk Dresden	112	10	22	15	5	10	3	3	7
Leipzig, Stadt	88	7	13	13	1	12	3	2	3
Leipzig	29	1	10	5	1	3	2	-	-
Nordsachsen	23	2	2	8	1	2	-	1	1
Direktionsbezirk Leipzig	140	10	25	26	3	17	5	3	4
Sachsen	438	33	91	79	19	47	11	11	15

Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	Gesundheits- und Sozialwesen	Kunst, Unterhaltung und Erholung	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	Übrige Wirtschaftsbereiche	Voraussichtliche Forderungen in Millionen €	Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land
M	N	Q	R	S	A, B, D, E, P		
2011							
3	2	-	-	1	-	3,6	Chemnitz, Stadt
1	1	-	-	1	-	4,7	Erzgebirgskreis
1	2	-	-	2	-	34,3	Mittelsachsen
-	1	-	-	1	-	7,8	Vogtlandkreis
6	2	-	-	1	3	21,4	Zwickau
11	8	-	-	6	3	71,9	Direktionsbezirk Chemnitz
6	5	1	1	2	-	17,9	Dresden, Stadt
3	1	-	1	-	1	6,6	Bautzen
1	4	-	2	-	2	4,5	Görlitz
1	1	1	-	1	1	2,8	Meißen
1	1	1	-	1	-	12,7	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge
12	12	3	4	4	4	44,5	Direktionsbezirk Dresden
16	3	1	4	-	1	15,4	Leipzig, Stadt
2	2	-	-	2	-	9,4	Leipzig
1	5	1	-	1	2	4,3	Nordsachsen
19	10	2	4	3	3	29,1	Direktionsbezirk Leipzig
42	30	5	8	13	10	145,4	Sachsen
2010							
4	5	-	1	6	-	6,2	Chemnitz, Stadt
3	3	1	1	1	1	9,6	Erzgebirgskreis
2	-	-	-	2	-	6,5	Mittelsachsen
5	4	-	-	-	-	7,7	Vogtlandkreis
-	6	-	1	2	-	20,2	Zwickau
14	18	1	3	11	1	50,1	Direktionsbezirk Chemnitz
2	6	2	2	-	2	24,8	Dresden, Stadt
-	2	1	-	2	-	3,3	Bautzen
1	1	1	1	1	-	4,7	Görlitz
3	1	1	-	2	2	4,2	Meißen
2	1	-	1	-	-	3,2	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge
8	11	5	4	5	4	40,2	Direktionsbezirk Dresden
13	14	1	-	4	2	18,4	Leipzig, Stadt
4	1	-	-	-	2	7,2	Leipzig
1	1	-	2	-	2	6,6	Nordsachsen
18	16	1	2	4	6	32,3	Direktionsbezirk Leipzig
40	45	7	9	20	11	122,5	Sachsen

8. Insolvenzverfahren der übrigen Schuldner im 4. Quartal 2010 und 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Art des Verfahrens, Art des Schuldners und voraussichtlichen Forderungen

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Insgesamt	Art des Verfahrens			Art des ehemals selbstständig Tätige		
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgewiesene Verfahren	Schulden bereinigungsplan	zusammen	Regelinsolvenzverfahren	Verbraucherinsolvenzverfahren
2011							
Chemnitz, Stadt	119	96	23	-	42	25	17
Erzgebirgskreis	110	90	20	-	27	11	16
Mittelsachsen	92	89	3	-	20	14	6
Vogtlandkreis	102	95	7	-	27	15	12
Zwickau	125	108	17	-	35	21	14
Direktionsbezirk Chemnitz	548	478	70	-	151	86	65
Dresden, Stadt	146	141	4	1	31	27	4
Bautzen	88	82	6	-	12	9	3
Görlitz	65	58	7	-	25	20	5
Meißen	40	37	3	-	19	13	6
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	49	43	5	1	19	14	5
Direktionsbezirk Dresden	388	361	25	2	106	83	23
Leipzig, Stadt	358	319	37	2	46	38	8
Leipzig	96	90	5	1	11	9	2
Nordsachsen	78	70	8	-	11	11	-
Direktionsbezirk Leipzig	532	479	50	3	68	58	10
Sachsen	1 468	1 318	145	5	325	227	98
2010							
Chemnitz, Stadt	156	132	24	-	37	23	14
Erzgebirgskreis	138	112	26	-	32	18	14
Mittelsachsen	116	108	8	-	25	12	13
Vogtlandkreis	133	128	5	-	21	14	7
Zwickau	195	182	13	-	25	15	10
Direktionsbezirk Chemnitz	738	662	76	-	140	82	58
Dresden, Stadt	155	150	5	-	60	41	19
Bautzen	112	103	9	-	20	15	5
Görlitz	74	73	1	-	17	9	8
Meißen	77	70	7	-	28	24	4
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	35	32	3	-	7	7	-
Direktionsbezirk Dresden	453	428	25	-	132	96	36
Leipzig, Stadt	432	399	30	3	49	42	7
Leipzig	120	113	6	1	18	16	2
Nordsachsen	96	93	3	-	18	13	5
Direktionsbezirk Leipzig	648	605	39	4	85	71	14
Sachsen	1 839	1 695	140	4	357	249	108

1) die ein Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren durchlaufen

Schuldners		Voraussichtliche Forderungen in Millionen €				
Verbraucher	natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä. und Nachlässe	insgesamt	ehemals selbstständig Tätige ¹⁾	Verbraucher	natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä. und Nachlässe	Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land
2011						
61	16	10,6	8,1	2,0	0,5	Chemnitz, Stadt
67	16	6,6	4,3	2,0	0,2	Erzgebirgskreis
68	4	40,4	37,2	3,0	0,1	Mittelsachsen
71	4	6,1	3,3	2,8	0,0	Vogtlandkreis
76	14	12,3	8,7	3,1	0,5	Zwickau
343	54	75,9	61,6	12,9	1,3	Direktionsbezirk Chemnitz
104	11	11,5	5,7	4,5	1,4	Dresden, Stadt
66	10	6,9	3,9	2,4	0,6	Bautzen
37	3	8,0	3,4	4,4	0,2	Görlitz
20	1	5,9	4,7	1,2	0,0	Meißen
30	-	7,0	5,3	1,7	-	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge
257	25	39,4	23,0	14,1	2,2	Direktionsbezirk Dresden
276	36	17,9	7,0	6,7	4,2	Leipzig, Stadt
76	9	7,1	1,5	4,0	1,6	Leipzig
56	11	3,8	0,9	2,0	0,9	Nordsachsen
408	56	28,8	9,4	12,7	6,7	Direktionsbezirk Leipzig
1 008	135	144,1	94,1	39,8	10,2	Sachsen
2010						
98	21	11,9	8,1	3,6	0,2	Chemnitz, Stadt
89	17	9,0	4,2	4,3	0,6	Erzgebirgskreis
83	8	7,6	3,2	4,1	0,3	Mittelsachsen
103	9	8,1	3,1	4,0	1,0	Vogtlandkreis
155	15	47,2	4,6	6,0	36,7	Zwickau
528	70	83,9	23,1	22,0	38,8	Direktionsbezirk Chemnitz
90	5	15,4	6,2	3,7	5,5	Dresden, Stadt
85	7	9,2	2,7	6,1	0,5	Bautzen
55	2	6,9	2,5	4,3	0,2	Görlitz
45	4	11,2	3,9	4,6	2,8	Meißen
24	4	3,8	1,6	1,0	1,1	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge
299	22	46,6	16,8	19,7	10,1	Direktionsbezirk Dresden
354	29	16,8	5,2	9,7	1,9	Leipzig, Stadt
95	7	15,2	9,1	4,4	1,7	Leipzig
74	4	14,1	4,2	5,4	4,5	Nordsachsen
523	40	46,1	18,5	19,5	8,1	Direktionsbezirk Leipzig
1 350	132	176,6	58,5	61,2	57,0	Sachsen

9. Insolvenzverfahren im Jahr 2010 und 2011 nach ausgewählten Merkmalen

Art des Schuldners Rechtsform Alter der Unternehmen	2010	2011	Veränderung zum Vorjahr in %	2011			voraussichtliche Forde- rungen in Millionen €
				eröffnete Verfahren	mangels Masse abgewie- sene Verfahren	Schul- denbe- reini- gungs- plan	
Insgesamt	8 712	7 764	-10,9	6 742	1 000	22	1 239,0
Unternehmen	1 713	1 587	-7,4	1 206	381	x	707,0
Rechtsform							
Einzelunternehmen, Kleingewerbetreibende	997	886	-11,1	736	150	x	173,1
Personengesellschaften	94	102	8,5	73	29	x	78,0
Offene Handelsgesellschaften	9	7	-22,2	5	2	x	2,2
Kommanditgesellschaften (ohne GmbH & Co. KG)	9	7	-22,2	4	3	x	12,7
GmbH & Co. KG	50	61	22,0	44	17	x	55,7
Gesellschaften bürgerlichen Rechts (GbR)	26	27	3,8	20	7	x	7,3
Gesellschaften mbH	556	555	-0,2	377	178	x	448,4
Aktiengesellschaften, KGaA	14	7	-50,0	5	2	x	5,0
Private Company Limited by Shares (Ltd)	25	18	-28,0	6	12	x	1,3
sonstige Rechtsformen ¹⁾	27	19	-29,6	9	10	x	1,2
Alter der Unternehmen							
bis unter 8 Jahre alt	995	895	-10,1	648	247	x	289,7
darunter							
bis 3 Jahre alt	486	488	0,4	350	138	x	161,4
8 und mehr Jahre alt	718	692	-3,6	558	134	x	417,3
Übrige Schuldner	6 999	6 177	-11,7	5 536	619	22	532,0
natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä. ehemals selbstständig Tätige	96	38	-60,4	31	7	x	16,1
(mit Regelinsolvenzverfahren)	969	1 019	5,2	884	135	x	223,4
ehemals selbstständig Tätige (mit Verbraucherinsolvenzverfahren)	394	339	-14,0	296	42	1	80,9
Verbraucher	4 999	4 261	-14,8	4 207	33	21	180,2
Nachlässe	541	520	-3,9	118	402	x	31,3

1) beispielsweise Vereine und Genossenschaften

10. Insolvenzverfahren im Jahr 2011 nach Größenklassen der voraussichtlichen Forderungen, Art des Schuldners und Art des Verfahrens

Voraussichtliche Forderungen von ... bis unter ... €	Insgesamt		Veränderung zum Vorjahr	Art des Verfahrens						
				eröffnete Verfahren		mangels Masse abgewiesene Verfahren		Schuldenbe- reinigungsplan		
	Anzahl	%	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Insgesamt										
unter 5 000	424	5,5	-7,0	208	3,1	215	21,5	1	4,5	
5 000 - 50 000	4 613	59,4	-13,1	4 121	61,1	474	47,4	18	81,8	
50 000 - 250 000	1 978	25,5	-8,2	1 744	25,9	232	23,2	2	9,1	
250 000 - 500 000	394	5,1	4,0	352	5,2	42	4,2	-	-	
500 000 - 1 Million	181	2,3	-19,2	163	2,4	17	1,7	1	4,5	
1 Million - 5 Millionen	143	1,8	-7,7	124	1,8	19	1,9	-	-	
5 Millionen und mehr	31	0,4	-6,1	30	0,4	1	0,1	-	-	
Insgesamt	7 764	100	-10,9	6 742	100	1 000	100	22	100	
Unternehmen										
unter 5 000	37	2,3	-31,5	11	0,9	26	6,8	x	x	
5 000 - 50 000	519	32,7	-4,6	334	27,7	185	48,6	x	x	
50 000 - 250 000	650	41,0	-8,2	520	43,1	130	34,1	x	x	
250 000 - 500 000	174	11,0	1,2	153	12,7	21	5,5	x	x	
500 000 - 1 Million	92	5,8	-25,8	86	7,1	6	1,6	x	x	
1 Million - 5 Millionen	88	5,5	1,1	75	6,2	13	3,4	x	x	
5 Millionen und mehr	27	1,7	12,5	27	2,2	-	-	x	x	
Insgesamt	1 587	100	-7,4	1 206	100	381	100	x	x	
ehemals selbstständig Tätige¹⁾										
unter 5 000	16	1,2	14,3	4	0,3	11	6,2	1	100,0	
5 000 - 50 000	517	38,1	-5,1	421	35,7	96	54,2	-	x	
50 000 - 250 000	576	42,4	0,2	521	44,2	55	31,1	-	x	
250 000 - 500 000	145	10,7	12,4	137	11,6	8	4,5	-	x	
500 000 - 1 Million	59	4,3	-6,3	56	4,7	3	1,7	-	x	
1 Million - 5 Millionen	43	3,2	19,4	40	3,4	3	1,7	-	x	
5 Millionen und mehr	2	0,1	100,0	1	0,1	1	0,6	-	x	
Insgesamt	1 358	100	-0,4	1 180	100	177	100	1	100	
Verbraucher										
unter 5 000	174	4,1	-15,9	169	4,0	5	15,2	-	-	
5 000 - 50 000	3 336	78,3	-15,6	3 296	78,3	22	66,7	18	85,7	
50 000 - 250 000	672	15,8	-11,5	665	15,8	5	15,2	2	9,5	
250 000 - 500 000	57	1,3	14,0	56	1,3	1	3,0	-	-	
500 000 - 1 Million	14	0,3	-26,3	13	0,3	-	-	1	4,8	
1 Million - 5 Millionen	7	0,2	-36,4	7	0,2	-	-	-	-	
5 Millionen und mehr	1	0,0	100,0	1	0,0	-	-	-	-	
Insgesamt	4 261	100	-14,8	4 207	100	33	100	21	100	
natürliche Personen als Gesellschafter und Nachlässe										
unter 5 000	197	35,3	8,8	24	16,1	173	42,3	x	x	
5 000 - 50 000	241	43,2	-10,4	70	47,0	171	41,8	x	x	
50 000 - 250 000	80	14,3	-28,6	38	25,5	42	10,3	x	x	
250 000 - 500 000	18	3,2	-35,7	6	4,0	12	2,9	x	x	
500 000 - 1 Million	16	2,9	-11,1	8	5,4	8	2,0	x	x	
1 Million - 5 Millionen	5	0,9	-76,2	2	1,3	3	0,7	x	x	
5 Millionen und mehr	1	0,2	-87,5	1	0,7	-	-	x	x	
Insgesamt	558	100	-12,4	149	100	409	100	x	x	

1) die ein Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren durchlaufen

11. Unternehmensinsolvenzverfahren im Jahr 2010 und 2011 nach Wirtschaftsbereichen und Art des Verfahrens

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung	2010	2011	Art des Verfahrens	
				eröffnete Verfahren	mangels Masse abgewiesene Verfahren
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	9	13	9	4
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	3	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	160	129	107	22
	darunter				
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	24	23	20	3
11	Getränkeherstellung	-	1	-	1
13	Herstellung von Textilien	7	2	2	-
14	Herstellung von Bekleidung	7	5	2	3
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	9	8	7	1
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	-	1	1	-
18	Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von Ton-, Bild- und Datenträgern	10	5	5	-
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1	-	-	-
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	3	2	2	-
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	6	3	3	-
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	7	3	2	1
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	3	2	2	-
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	18	32	28	4
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	13	7	6	1
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	3	3	3	-
28	Maschinenbau	13	7	6	1
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	5	3	2	1
30	Sonstiger Fahrzeugbau	-	2	2	-
31	Herstellung von Möbeln	10	5	4	1
32	Herstellung von sonstigen Waren	12	5	3	2
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	9	10	7	3
D	Energieversorgung	2	3	2	1
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	11	9	8	1
F	Baugewerbe	340	341	269	72
41	Hochbau	72	57	47	10
42	Tiefbau	12	5	3	2
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	256	279	219	60
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	289	246	194	52
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	56	44	35	9
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	88	69	54	15
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	145	133	105	28
H	Verkehr und Lagerei	101	100	81	19
	darunter				
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	50	53	45	8
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	28	31	26	5
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	23	16	10	6
I	Gastgewerbe	147	143	106	37
55	Beherbergung	16	12	9	3
56	Gastronomie	131	131	97	34

Noch: 11. Unternehmensinsolvenzverfahren im Jahr 2010 und 2011 nach Wirtschaftsbereichen und Art des Verfahrens

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung	2010	2011	Art des Verfahrens	
				eröffnete Verfahren	mangels Masse abgewiesene Verfahren
J	Information und Kommunikation	47	37	25	12
	darunter				
58	Verlagswesen	3	3	2	1
59	Film,TV-Programme,Kinos,Tonstudios,Musikverlag	5	4	3	1
61	Telekommunikation	6	2	-	2
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informations- technologie	29	22	15	7
63	Informationsdienstleistungen	4	6	5	1
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	52	33	22	11
	darunter				
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	8	8	5	3
66	mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	44	25	17	8
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	47	79	52	27
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	167	165	99	66
	darunter				
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	13	10	10	-
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	62	53	23	30
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	43	53	35	18
72	Forschung und Entwicklung	8	4	1	3
73	Werbung und Marktforschung	24	21	17	4
74	sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	17	24	13	11
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	189	146	115	31
77	Vermietung von beweglichen Sachen	8	7	5	2
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	11	10	9	1
79	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	15	7	7	-
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	14	8	5	3
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	83	72	56	16
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	58	42	33	9
P	Erziehung und Unterricht	17	19	16	3
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	25	31	27	4
86	Gesundheitswesen	13	18	16	2
87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	1	-	-	-
88	Sozialwesen (ohne Heime)	11	13	11	2
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	38	41	32	9
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	69	52	42	10
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	9	13	6	7
95	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	4	5	5	-
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	56	34	31	3
A-N, P-S	Insgesamt	1 713	1 587	1 206	381

12. Insolvenzverfahren im Jahr 2010 und 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Art des Verfahrens und voraussichtlichen Forderungen

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Insgesamt	Eröffnete Verfahren	Mangels Masse abgewiesene Verfahren	Schulden- bereinigungs- plan	Voraussichtliche Forderungen in Millionen €
2011					
Chemnitz, Stadt	646	531	115	-	75,4
Erzgebirgskreis	536	427	109	-	65,7
Mittelsachsen	482	433	49	-	221,1
Vogtlandkreis	496	439	57	-	48,1
Zwickau	579	485	94	-	107,5
Direktionsbezirk Chemnitz	2 739	2 315	424	-	517,8
Dresden, Stadt	780	708	70	2	119,5
Bautzen	495	455	39	1	77,6
Görlitz	351	311	40	-	69,4
Meißen	279	252	25	2	55,9
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	237	206	29	2	57,3
Direktionsbezirk Dresden	2 142	1 932	203	7	379,8
Leipzig, Stadt	1 928	1 653	264	11	216,8
Leipzig	517	454	61	2	49,9
Nordsachsen	438	388	48	2	74,7
Direktionsbezirk Leipzig	2 883	2 495	373	15	341,5
Sachsen	7 764	6 742	1 000	22	1 239,0
2010					
Chemnitz, Stadt	784	657	127	-	65,8
Erzgebirgskreis	609	486	122	1	96,2
Mittelsachsen	578	525	53	-	124,0
Vogtlandkreis	620	562	58	-	96,5
Zwickau	815	699	116	-	144,7
Direktionsbezirk Chemnitz	3 406	2 929	476	1	527,2
Dresden, Stadt	855	799	55	1	230,2
Bautzen	454	416	35	3	292,9
Görlitz	353	326	26	1	44,6
Meißen	299	266	31	2	71,9
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	216	192	23	1	51,7
Direktionsbezirk Dresden	2 177	1 999	170	8	691,4
Leipzig, Stadt	2 062	1 830	224	8	196,3
Leipzig	590	519	69	2	81,0
Nordsachsen	477	436	39	2	70,6
Direktionsbezirk Leipzig	3 129	2 785	332	12	347,9
Sachsen	8 712	7 713	978	21	1 566,4

13. Unternehmensinsolvenzverfahren im Jahr 2010 und 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Rechtsformen

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Insgesamt	Darunter eröffnete Verfahren	Rechtsform					
			Einzel- unter- nehmen	Personen- gesell- schaften	Gesell- schaften mbH	Aktien- gesell- schaften, KGaA	Private Company Limited by Shares (Ltd)	Sonstige Rechts- formen ¹⁾
2011								
Chemnitz, Stadt	139	112	100	3	34	-	1	1
Erzgebirgskreis	111	85	72	6	32	-	1	-
Mittelsachsen	100	77	56	6	34	1	-	3
Vogtlandkreis	75	61	51	3	18	-	2	1
Zwickau	116	98	74	11	30	-	-	1
Direktionsbezirk Chemnitz	541	433	353	29	148	1	4	6
Dresden, Stadt	211	164	74	23	104	3	3	4
Bautzen	73	62	42	5	26	-	-	-
Görlitz	72	55	36	8	27	-	-	1
Meißen	80	65	51	3	24	-	1	1
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	52	36	26	3	20	1	1	1
Direktionsbezirk Dresden	488	382	229	42	201	4	5	7
Leipzig, Stadt	352	243	173	24	142	1	7	5
Leipzig	117	83	73	5	36	1	1	1
Nordsachsen	89	65	58	2	28	-	1	-
Direktionsbezirk Leipzig	558	391	304	31	206	2	9	6
Sachsen	1 587	1 206	886	102	555	7	18	19
2010								
Chemnitz, Stadt	166	129	95	8	56	2	1	4
Erzgebirgskreis	127	110	90	9	22	-	1	5
Mittelsachsen	108	88	74	4	30	-	-	-
Vogtlandkreis	108	84	65	12	29	1	-	1
Zwickau	148	116	90	8	43	2	4	1
Direktionsbezirk Chemnitz	657	527	414	41	180	5	6	11
Dresden, Stadt	197	163	104	10	73	2	4	4
Bautzen	74	61	43	2	28	1	-	-
Görlitz	70	58	40	1	28	-	1	-
Meißen	78	64	46	5	26	-	1	-
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	70	59	39	7	18	3	2	1
Direktionsbezirk Dresden	489	405	272	25	173	6	8	5
Leipzig, Stadt	361	267	195	18	128	2	9	9
Leipzig	115	88	62	5	47	-	1	-
Nordsachsen	91	65	54	5	28	1	1	2
Direktionsbezirk Leipzig	567	420	311	28	203	3	11	11
Sachsen	1 713	1 352	997	94	556	14	25	27

1) beispielsweise Vereine und Genossenschaften

14. Unternehmensinsolvenzverfahren im Jahr 2010 und 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Wirtschaftsbereichen und voraussichtlichen Forderungen

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Insgesamt	Verarbeitendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel; Instand- haltung und Reparatur von Kfz	Verkehr und Lagerei	Gast- ge- werbe	Infor- mation und Kommuni- kation	Erbringung von Finanz- und Versi- cherungs- dienst- leistungen	Grund- stücks- und Wohnungs- wesen
		C	F	G	H	I	J	K	L
2011									
Chemnitz, Stadt	139	8	24	13	10	11	7	4	6
Erzgebirgskreis	111	14	25	21	5	15	2	2	6
Mittelsachsen	100	17	24	16	11	9	1	2	3
Vogtlandkreis	75	6	16	13	11	6	3	1	6
Zwickau	116	8	27	22	8	8	-	3	4
Direktionsbezirk Chemnitz	541	53	116	85	45	49	13	12	25
Dresden, Stadt	211	13	38	27	8	22	5	7	14
Bautzen	73	7	18	14	6	5	3	1	1
Görlitz	72	8	14	9	4	6	2	3	4
Meißen	80	8	17	14	6	7	2	1	4
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	52	7	12	14	3	2	-	-	-
Direktionsbezirk Dresden	488	43	99	78	27	42	12	12	23
Leipzig, Stadt	352	19	68	43	17	30	11	8	27
Leipzig	117	9	36	26	4	12	1	-	2
Nordsachsen	89	5	22	14	7	10	-	1	2
Direktionsbezirk Leipzig	558	33	126	83	28	52	12	9	31
Sachsen	1 587	129	341	246	100	143	37	33	79
2010									
Chemnitz, Stadt	166	12	36	29	7	16	4	2	4
Erzgebirgskreis	127	18	27	23	12	10	3	4	1
Mittelsachsen	108	14	19	20	11	10	3	2	3
Vogtlandkreis	108	10	13	25	9	7	1	2	4
Zwickau	148	8	29	31	10	17	2	5	3
Direktionsbezirk Chemnitz	657	62	124	128	49	60	13	15	15
Dresden, Stadt	197	16	39	25	6	18	7	11	10
Bautzen	74	14	7	15	5	12	-	-	-
Görlitz	70	15	12	9	4	4	1	3	2
Meißen	78	14	11	10	4	7	1	1	3
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	70	5	20	10	7	5	1	2	1
Direktionsbezirk Dresden	489	64	89	69	26	46	10	17	16
Leipzig, Stadt	361	20	67	54	14	32	18	16	13
Leipzig	115	9	38	16	4	5	5	3	-
Nordsachsen	91	5	22	22	8	4	1	1	3
Direktionsbezirk Leipzig	567	34	127	92	26	41	24	20	16
Sachsen	1 713	160	340	289	101	147	47	52	47

Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	Gesundheits- und Sozialwesen	Kunst, Unterhaltung und Erholung	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	Übrige Wirtschaftsbereiche	Voraussichtliche Forderungen in Millionen €	Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land
M	N	Q	R	S	A, B, D, E, P		
2011							
20	21	5	3	4	3	41,4	Chemnitz, Stadt
1	10	-	4	3	3	31,0	Erzgebirgskreis
5	5	1	-	4	2	148,9	Mittelsachsen
2	6	-	2	2	1	14,8	Vogtlandkreis
14	9	2	2	4	5	63,7	Zwickau
42	51	8	11	17	14	299,7	Direktionsbezirk Chemnitz
33	21	4	8	9	2	61,0	Dresden, Stadt
5	4	1	3	3	2	45,4	Bautzen
6	7	-	2	3	4	36,7	Görlitz
8	4	3	2	2	2	27,6	Meißen
3	3	2	-	1	5	32,3	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge
55	39	10	15	18	15	202,9	Direktionsbezirk Dresden
53	40	7	11	8	10	132,9	Leipzig, Stadt
11	6	1	3	5	1	24,0	Leipzig
4	10	5	1	4	4	47,4	Nordsachsen
68	56	13	15	17	15	204,4	Direktionsbezirk Leipzig
165	146	31	41	52	44	707,0	Sachsen
2010							
20	22	-	4	8	2	26,9	Chemnitz, Stadt
6	13	3	2	4	1	31,0	Erzgebirgskreis
10	8	3	-	3	2	89,1	Mittelsachsen
10	15	1	2	3	6	45,6	Vogtlandkreis
13	14	4	3	7	2	58,7	Zwickau
59	72	11	11	25	13	251,3	Direktionsbezirk Chemnitz
21	21	4	7	8	4	160,3	Dresden, Stadt
4	5	3	1	5	3	260,1	Bautzen
4	10	1	3	1	1	17,0	Görlitz
10	8	1	1	4	3	45,3	Meißen
6	8	-	1	2	2	22,2	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge
45	52	9	13	20	13	504,8	Direktionsbezirk Dresden
41	47	5	6	19	9	97,3	Leipzig, Stadt
13	13	-	3	3	3	27,1	Leipzig
9	5	-	5	2	4	38,8	Nordsachsen
63	65	5	14	24	16	163,3	Direktionsbezirk Leipzig
167	189	25	38	69	42	919,3	Sachsen

15. Insolvenzverfahren der übrigen Schuldner im Jahr 2010 und 2011 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Art des Verfahrens, Art des Schuldners und voraussichtlichen Forderungen

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Insgesamt	Art des Verfahrens			Art des ehemals selbstständig Tätige		
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgewiesene Verfahren	Schuldenbereinigungsplan	zusammen	Regelinsolvenzverfahren	Verbraucherinsolvenzverfahren
2011							
Chemnitz, Stadt	507	419	88	-	187	122	65
Erzgebirgskreis	425	342	83	-	112	63	49
Mittelsachsen	382	356	26	-	89	62	27
Vogtlandkreis	421	378	43	-	91	64	27
Zwickau	463	387	76	-	117	66	51
Direktionsbezirk Chemnitz	2 198	1 882	316	-	596	377	219
Dresden, Stadt	569	544	23	2	188	165	23
Bautzen	422	393	28	1	66	54	12
Görlitz	279	256	23	-	76	59	17
Meißen	199	187	10	2	68	52	16
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	185	170	13	2	62	53	9
Direktionsbezirk Dresden	1 654	1 550	97	7	460	383	77
Leipzig, Stadt	1 576	1 410	155	11	199	171	28
Leipzig	400	371	27	2	52	42	10
Nordsachsen	349	323	24	2	51	46	5
Direktionsbezirk Leipzig	2 325	2 104	206	15	302	259	43
Sachsen	6 177	5 536	619	22	1 358	1 019	339
2010							
Chemnitz, Stadt	618	528	90	-	116	76	40
Erzgebirgskreis	482	376	105	1	124	84	40
Mittelsachsen	470	437	33	-	126	70	56
Vogtlandkreis	512	478	34	-	114	73	41
Zwickau	667	583	84	-	138	87	51
Direktionsbezirk Chemnitz	2 749	2 402	346	1	618	390	228
Dresden, Stadt	658	636	21	1	206	143	63
Bautzen	380	355	22	3	75	59	16
Görlitz	283	268	14	1	67	42	25
Meißen	221	202	17	2	69	59	10
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	146	133	12	1	35	28	7
Direktionsbezirk Dresden	1 688	1 594	86	8	452	331	121
Leipzig, Stadt	1 701	1 563	130	8	178	152	26
Leipzig	475	431	42	2	69	61	8
Nordsachsen	386	371	13	2	46	35	11
Direktionsbezirk Leipzig	2 562	2 365	185	12	293	248	45
Sachsen	6 999	6 361	617	21	1 363	969	394

1) die ein Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren durchlaufen

Schuldners		Voraussichtliche Forderungen in Millionen €				Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land
Verbraucher	natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä. und Nachlässe	insgesamt	ehemals selbstständig Tätige ¹⁾	Verbraucher	natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä. und Nachlässe	
2011						
266	54	34,0	24,5	7,9	1,6	Chemnitz, Stadt
240	73	34,7	22,9	8,7	3,1	Erzgebirgskreis
266	27	72,2	58,1	13,4	0,7	Mittelsachsen
290	40	33,4	20,6	11,4	1,4	Vogtlandkreis
281	65	43,8	23,5	17,3	3,0	Zwickau
1 343	259	218,1	149,6	58,8	9,7	Direktionsbezirk Chemnitz
362	19	58,5	37,2	17,8	3,6	Dresden, Stadt
322	34	32,2	14,7	13,4	4,1	Bautzen
186	17	32,8	16,8	10,8	5,2	Görlitz
125	6	28,3	18,6	9,2	0,6	Meißen
114	9	25,0	14,1	9,2	1,6	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge
1 109	85	176,8	101,3	60,3	15,2	Direktionsbezirk Dresden
1 225	152	83,9	31,7	36,5	15,8	Leipzig, Stadt
312	36	25,8	6,8	15,1	3,9	Leipzig
272	26	27,4	15,1	9,5	2,8	Nordsachsen
1 809	214	137,1	53,5	61,1	22,5	Direktionsbezirk Leipzig
4 261	558	532,0	304,4	180,2	47,4	Sachsen
2010						
415	87	38,9	23,6	12,8	2,4	Chemnitz, Stadt
263	95	65,2	22,3	12,9	30,1	Erzgebirgskreis
316	28	34,9	20,9	12,3	1,7	Mittelsachsen
361	37	50,9	16,4	17,3	17,2	Vogtlandkreis
451	78	85,9	27,2	15,5	43,3	Zwickau
1 806	325	275,9	110,4	70,8	94,7	Direktionsbezirk Chemnitz
429	23	69,9	32,3	20,7	16,9	Dresden, Stadt
287	18	32,9	14,8	15,8	2,3	Bautzen
202	14	27,6	9,4	12,9	5,3	Görlitz
133	19	26,6	14,5	8,2	3,9	Meißen
89	22	29,6	13,0	4,5	12,0	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge
1 140	96	186,6	84,0	62,2	40,5	Direktionsbezirk Dresden
1 384	139	99,0	27,8	39,1	32,0	Leipzig, Stadt
353	53	53,8	19,1	16,3	18,4	Leipzig
316	24	31,8	8,9	15,4	7,6	Nordsachsen
2 053	216	184,6	55,7	70,8	58,1	Direktionsbezirk Leipzig
4 999	637	647,1	250,1	203,8	193,2	Sachsen

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Redaktion:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Gestaltung und Satz:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Druck:

Staatsbetrieb Sächsische Informatik Dienste

Redaktionsschluss:

März 2012

Bezug:

Diese Druckschrift kann bezogen werden bei:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Hausanschrift: Macherstraße 63, 01917 Kamenz

Postanschrift: Postfach 11 05, 01911 Kamenz

Telefon: +49 3578 33-1424

Telefax: +49 3578 33-1499

E-Mail: vertrieb@statistik.sachsen.de

www.statistik.sachsen.de/shop

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2012

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 1435-8700